

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 81 (1955)
Heft: 10

Artikel: S 10-i Tram z Züri
Autor: Zürcher, Ruedi
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-494390>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Am Stitsch



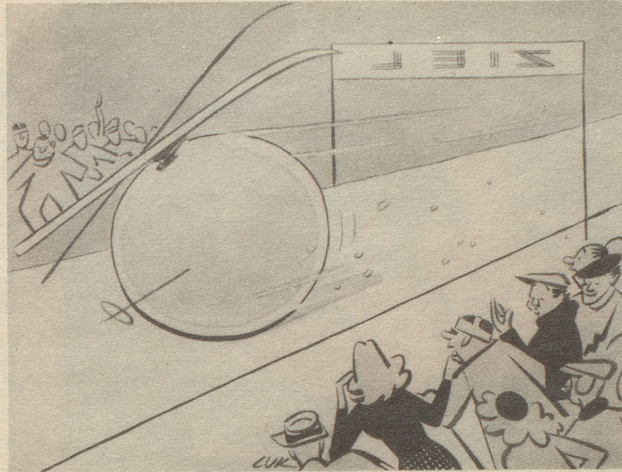
fi Meinig

Z Luzärn hätts a bitz a Schwiinarej ggee. Nai, gäär nüüt gruusigs, also nüüt vu dar Fasnacht ... aifach a Schwiinarej mit richtiga Schwii. As isch aso: Z Luzärn hätts a grooßi Woog zum z Vee wääga. Zu därre Woog khöört natürlu au a Woogmaishtar. Und dä Woogmaishtar hätt aagfanga d Bibla nöü übersetza ... Bejm Schwiwääga hätt är dia liaba Grunzarli immar aswiaviil schwäärar gmacht, als si aigantli gsii sind. Är hätt na sozsäga as «Uebersoll» varschafft, will säga aigantli nitt denna Schwii, schu eehandar da Schwihendlar, wo denn dia Tiarli mit mee Khiloo Lääbandgwicht verkhaufte hend als iarnar Läptig kha hend. Bschiisa sind natürlu Khöüfar gsii, wo sich uff dia öffantlich Woog varloo hend. – Was das mit dar Bibalübersetzig ztua hej, wettandi iar wüssa? Nussa, dar Woogmaishtar isch über da Daniel, füüf, füüfazwenzig, überagschtolparat. Das «Mene tekell» wo döt dinna schtoot, tüand Theolooga mit «gewogen und zu leicht befunden» übersetza. Darmit isch dar Woogmaishtar iivarschtanda gsii. Das Wörtli «Upharsin» hätt är mit siina Khentnis vum babüloonische übersetzt mit «uffa sind» oder «uffa müands» und hätt halt dia liaba Schpäckhlifaranta ebba im Gwicht as bitzi uff a tua. – I nümman aa, z Gricht wärdi jetz das Mene Tekel Upharsin au nüü übersetza. Mit «gwooga – zschwäär befunda – iikhapslat!» WS

s 10-i Tram z Züri

Wännt meinscht, iez chömm eis, chund eister na keis, nu vier, föif anderi tauched uuf. Vor Äärger verschlaats der schier de Schnuuf, aber s nützt nüüd, es chund halt e keis, anderi scho, käs 10-i, nüd eis! Iez aber, moll, das wirts iez sy! Ja en Chabis, was fällt der y! Soo geschwind chund öisers 10-i nüüd – Anderi scho – ääs laad si derzyt! Deet chömed zwei, sovill i mag gsee! Iez würds mi dänn doch wunder nää, wänn nüd es 10-i da drunder wäär! «Ja chascht tänke, wiesoo dänn? Wohäär! Vome 10-i ischt e kä Reed. wyt und breit nüüd – so wyt me da gseed! Weischt du nüüd, daß' sid geschter znacht wider en anderi Ruute macht? Wär ufs 10-i wott, mues en Fahrteplan haa, suscht trifft ers syner Läbtig nüd aa. Es fahrt doch nüd prezys deet verby, wott meinscht, daß fahrti – was fällt der y! Esoo billig chame s 10-i nüd haa, das fröögert de Lüüte nüüd dernaa!»

Ruedi Zürcher



Der Langlauf-Sieger

Bei Rheuma Gicht



Ischias, Muskel- und Rückenschmerzen, Hexenschuss, Halskehre Grippe, Kopfschmerzen

hilft **UROZERO**

rasch und gründlich. Altbewährtes Hausmittel In Apotheken und Drogerien Tabl. Fr. 3.95; Cachets 2.65, 6.95

Flechten (Ekzeme)

jeder Art, Rufen, Hautausschläge, Woll und juckende Hämorrhoiden werden erfolgreich behandelt mit der bewährten «Myra-Salbe». Erhältlich in Töpfen zu Fr. 3.— und Fr. 5.— in Apotheken und Drogerien oder direkt durch

Myra-Labor, H. Meyer, Glarus



Die Armbrust garantiert für gute Schweizer Ware



Pilze als

willkommene

Abwechslung

Nein, Sie brauchen sie nicht erst zu suchen. Stofer Pilz-Konserven, etwas ganz Feines, erhalten Sie im guten Laden. Sie sind leicht zuzubereiten und schmecken fabelhaft. Verlangen Sie aber ausdrücklich



STOFER PILZ-KONSERVEN

Rezepte durch die

Pilz-Konserven AG., Pratteln

ST. GALLEN

Hotel Walhalla
das kleine Grandhotel



Denken Sie immer daran!

Bei Magenschmerzen u. Verdauungsbeschwerden, Uebelkeit, Reisebeschwerden, Unwohlsein

hilft

Zellerbalsam

Er hat schon vielen geholfen. Flüssig u. in Tabletten - letztere spez. gegen Magenbrennen und Aufstossen. Flaschen ab Fr. 1.- in Apotheken und Drogerien.

MAX ZELLER SÖHNE A.G. ROMANSHORN
Hersteller pharm. Präparate seit 1864

OPAL



DES RAUCHERS IDEAL

Leisten Sie sich den guten **Kobler**